

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 50 vom Freitag 07. März 2014**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 72 h

TAGESZEITLICHER ANSTIEG DER LAWINENGEFAHR

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf



Gefahrenstufen 5 - sehr gross 4 - gross 3 - erheblich 2 - mässig 1 - gering

LAWINENGEFAHR

Gefahrenstufe 2 mässig in ganz Südtirol. In der Früh herrschen günstige Tourenbedingungen. Kritisch zu bewerten sind Triebsschneeanisammlungen vor allem in Kammnähe und an Geländekanten, die teils leicht zu stören sind. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Im Tagesverlauf muss durch die Sonneneinstrahlung und Erwärmung von einem Festigkeitsverlust der Schneedecke ausgegangen werden, damit steigt die Lawinengefahr auf ERHEBLICH, STUFE 3. Dann sind in allen Expositionen oberhalb von 1600 m Selbstauslösungen von Lawinen möglich.

ALLGEMEINE SITUATION

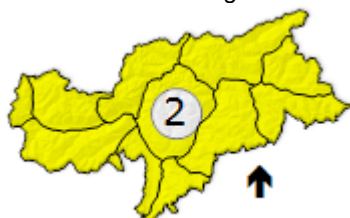
Die Schneedeckensituation ist sehr expositionsabhängig. Durch die Sonneneinstrahlung und relativ milden Temperaturen schmilzt die Oberfläche in sonnenexponierten Hängen an, nach sternklaren Nächten bildet sich teils auch ein tragfähiger Schmelzharsschmelzdeckel. Vor allem im abgeschatteten, nordseitigen Gelände findet man noch Pulverschnee. Sonst hat sich die Schneedecke weiter gesetzt und verfestigt. An Geländekanten und in Kammnähe haben sich neue Triebsschneepakete gebildet, die zum Teil auch noch durch geringe Zusatzbelastung auszulösen sind.

TENDENZ

Wetter: Die Nacht auf Freitag verläuft im Großteil Südtirols sternklar. Nur zwischen dem Brenner und Winnebach ziehen in der zweiten Nachthälfte Wolken auf, vereinzelt können auch ein paar Flocken fallen. Samstagvormittag setzt sich aber auch hier die Sonne durch. In der Nacht und am Vormittag weht der Wind noch stark aus NE, dann lässt er etwas nach. Die Temperaturen liegen auf 2000 m bei 2°, auf 3000 m bei -4°. In weiterer Folge stellt sich bis mindestens Mitte nächster Woche sonniges, meist auch wolkenloses Wetter ein. Die Temperaturen steigen an und liegen auf 2000 m bei 4°, auf 3000 m um den Gefrierpunkt.

Lawinengefahr: Aufgrund der nächtlichen Ausstrahlung findet man bis Montag in der Früh jeweils recht günstige Tourenverhältnisse vor. Die Hauptgefahr geht von neuen Triebsschneepaketen aus, die örtlich schon durch geringe Zusatzbelastung auslösbar sind. In hohen Lagen findet man sie am häufigsten. Mit der Sonneneinstrahlung und Erwärmung verliert die Schneedecke an Stabilität. Dann sind in mittleren Höhen in allen Expositionen besonders auf steilen Wiesen und Felsen wieder vermehrt Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Achtung: diese Lawinen können zu jeder Tages- und Nachtzeit abgehen.

Samstag



Sonntag



Montag

